

ALSTER

MAGAZIN

LOCAL PEOPLE
& LIFESTYLE

**JETZT
UNSEREN
NEWSLETTER
BESTELLEN**
www.alster-aktuell.de

MEHR CHARISMA

DREI TIPPS FÜR EINE
BESSERE AUSSTRAHLUNG
VON LUTZ HERKENRATH

FÜR DIE OHREN

PODCAST MIT
DEM AUTOR
MICHAEL GÖRING

ENDLICH wieder life

NEUES SPRINGREITTURNIER ZOG BEGEISTERTE ZUSCHAUER BEI
BESTEM WETTER IN SEINEN BANN

Totale

Geschäftsaufgabe

GROSSE AUSWAHL: HOCHWERTIGE ZIEGLER, PERSER UND MODERNE TEPPICHE SOWIE KLEINMÖBEL UND ACCESSOIRES!

ALLES MUSS RAUS!

WIR RÄUMEN
Teppiche & Möbel bis zu

55%
REDUZIERT!

Die Corona Pandemie und monatelange Schließung hat uns stark zugesetzt.

DAS GROSSE FACHGESCHÄFT FÜR EXKLUSIVE TEPPICHE & KLEINMÖBEL IN DER HAMBURGER HOF PASSAGE SCHLIESST FÜR IMMER SEINE TORE!



WIR SCHLIESSEN

**MODERNE TEPPICHE
EXKLUSIVE TEPPICHE
ACCESSOIRES**

HAMBURGER HOF PASSAGE . JUNGFERNSTIEG 26 . 20354 HAMBURG
www.oskuicarpets.de . info@oskui.com . Telefon 040 / 63 60 79 40



GOLD, MARIE, GIBT ES AUCH BEI DEINER VOLKSBANK!

IHR SEID DAS VOLK, WIR EURE BANK.

Kein Märchen: Bestellen Sie Gold als Wertanlage online oder in Ihrer Filiale.

Sicher und unkompliziert. Das Gold erhalten Sie bequem per versichertem Versand nach Hause geliefert.

Mehr Infos unter: hamburger-volksbank.de/gold



**Hamburger
Volksbank**

WEISSER MANN

VON WOLFGANG E. BUSS



Der alte weiße Mann. Vielen gilt er inzwischen als die Ursache allen Übels. Um etwas mehr über ihn zu erfahren, habe ich mich auf eine Spurensuche begeben. Wie alt ist er eigentlich, wo lebt er, ist er ein „Besserverdiener“ oder erfolglos, wie denkt er – und gibt es ihn im realen Leben tatsächlich oder etwa nur in den Blogs, Büchern und Köpfen linksaktivistischer Feministinnen, also seinen Töchter – sofern sie weiß sind, die er in großem

Wohlstand aufwachsen lies?

Und natürlich begleitet meine Spurensuche auch die Frage: Bin ich selbst so ein Mistkerl – oder noch zu jung dafür? Ist der alte weiße Mann latent rassistisch und sexistisch, CDU-Mitglied oder, wie Wolfgang Thierse, einfach nur braver Sozialdemokrat?

Oder ist die Voraussetzung eine kulturelle Beheimatung? Etwa deutschstämmig? Offenbar nicht, denn auch das intellektuelle Amerika diskutiert über das Thema: Dort ist es „The angry white Man“, eine US-Spezies, die dort nicht einmal alt sein muss, aber wenigstens Trump-Anhänger oder so.

Also suchen wir mal im politischen Raum. Aha. In migrantischen Minderheiten-Milieus werde ich langsam fündig und erfahre schnell: Hier wird der alte weiße Mann einfach auch „Kartoffel“ genannt, oder „Rassist“ oder „Biodeutscher“. Quasi als Retourkutsche. Wenn er uns Ölaugen, Zigeuner oder Neger nennt, erklären mir Migrant*innen, muss er das im identitätspolitischen Raum in Kauf nehmen.

Und dann ist es natürlich seine Geschichte. Sie ist übel. Es ist gerade etwas mehr als 100 Jahre her, als er als rassistischer Kolonialist über andere Länder her viel, um sie auszubeuten. Weiß sein reicht eigentlich schon, um irgendwie als Täter identifiziert zu werden. Außerhalb der Identitätspolitik bleibt die Suche weiterhin schwierig. Wer ist dieser alte weiße Mann? Es gibt Wissenschaftler die nachweisen können, dass männliche Gehirne deutlich mehr Kampfbereitschaft erzeugen als weibliche, in denen deutlich höhere Fähigkeiten zu Empathie nachweisbar seien. Von Margaret Thatcher und ihrem völlig unnötigen Falkland-Krieg einmal abgesehen. Doch sie alleine reicht noch nicht, um auch „alte weiße Frauen“ in die Diskussion mit einzubeziehen.

Leider gibt der Mann an sich in der Geschichte kein gutes Bild ab: Es waren Männer, die auf den Schlachtfeldern von Verdun und anderswo – andere weiße Männer – zu Millionen als Kanonenfutter in den Tod kommandierten. Die gesamte Naziriege bestand aus Männern, die Wehrmacht, die katholische Kirche, die Schlächter im Sudan-Krieg, die Taliban, der IS, der politische Islam, alles Männer – oft sehr alte Männer mit weißen Bärten. Ja, da sind üble Gestalten dabei. Aber von jenen dunklen Gestalten sind längst nicht alle weiß. Wir müssen also weiter suchen.

Doch wir haben Pech. Der alte weiße Mann ist irgendwie nicht zu identifizieren. Wie in jedem Krimi gibt es aber einen Verdacht: Existiert der alte weiße Mann der Identitätspolitik nur als Feindbild, die sich die weitere Spaltung dieser Gesellschaft zum Ziel gesetzt hat, weil sie eine andere will? Ja, eindeutig.

Der weiße Mann wird einfach nicht zu einer der vielen Opfergruppen gezählt: Migranten, sexuell anders Orientierte usw.

Und bist du nicht Opfer – dann bist du Täter!

So einfach ist das!

Schreiben Sie mir auf [Facebook.de/alstermagazin](https://www.facebook.de/alstermagazin) und w.buss@alster-net.de

Lampen und Schirme Stilleuchten Götzl

Fasanenweg 2, 22145 HH, Tel. 644 85 79
www.stilleuchten-goetzl.de
Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-14 Uhr





ORIENTTEPPICH P&M

Ihr Spezialist rund um den Teppich

über
25
Jahre
Erfahrung

- Teppich Verkauf
- Teppich Wäscherei
- Teppich Reparaturen
- Teppich Reinigung
- Abholung- u. Bringservice
kostenlos Hamburg & Umgebung

Orientteppich P&M
Winsener Straße 69
21077 Hamburg-Harburg
Tel. 040 / 30 777 125
info@orientteppich-pm.com
www.orientteppich-pm.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09:30 bis 19:30
Sa. 10:00 bis 18:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Wir sind weiterhin für Sie da!



Foto: Ina-Lux/aflex

**Rolls
Plissee
Lamellen
Jalousien
Vorhänge
Insektenschutz**



**aktuell
ROLLO**

Hoheluftchaussee 30
20253 Hamburg

Mundsburger Damm 54
22087 Hamburg

Tel.: 040 / 42 32 32 15 • post@aktuellrollo.de
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-14.00 Uhr

Alster-Textilpflege

Der Schneider - Der Wäscher - Der Reiniger

Unsere Leistungen

- Änderungsschneiderei
- Spezialreiniger
- Brautkleider
- Mangel/Wäscherei
- Hemden-Service
- Gardinen • Vorhänge
- Polsterbezüge
- Bettdecken • Kopfkissen
- Matratzenbezüge
- Lederreinigung
- Teppichreinigung

Anzug, Kostüm

freitags je 10,-€

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr,
Sa. 8.00-15.00 Uhr

**Sierichstraße 30
22301 Hamburg
Tel. 040-279 42 48**

Schlosserei - Metallbau

Alufenster & -Türen • Kunststofffenster & -Türen
Aluminium-Fassaden • Edelstahlverarbeitung
Wintergärten • Geländer • Blechverarbeitung

M.KUMMERFELD **ff** INH. A.HARTFIEL

Alter Teichweg 67 • 22049 Hamburg • Tel.: 54 57 92
Fax: 54 57 51 • www.ff-metallbau.de • info@ff-metallbau.de



5-Sterne Ferienhäuser in exponierten Lagen
www.traumhaussylt.de Tel.: 040 53 69 40 06

INHALT

Juli 2021

© Thomas Hellmann



Magazin

3 Kolumne

6 **Neues aus der City:** „Hamburger Sommergärten“

8 **News:** von edlen Teppichen, Tanzspaß und Genuss auf der Alster, der **bei uns gewonnen werden** kann

10 **Segel-Premiere auf der Alster:** Inklusions-Liga

12 **Endlich wieder life:** Neues Reitevent sorgt bei Pferdefans für Begeisterung

16 **Netzwerkerin aus Rotherbaum** gründet die „Stiftung junge norddeutsche philharmonie“

21 **Podcastgespräch** mit dem Autor und Professor Michael Göring über seinen neuen DDR-Roman

22 **Jürgen Hunke** über seine Zeit beim HSV

24 **Lutz Herkenrath**, Schauspieler und Coach aus Winterhude, gibt Tipps für eine bessere Ausstrahlung

26 Neuer Konzert-Saal an der Alster: die **Jazz Hall**

34 **Gesellschaftliche Highlights** der Stadt

Service

27 **Auto Welt:** Über eine besondere Komfortzone

30 **Immobilien:** Immer noch bei den meisten beliebt: Eigentum als Altersvorsorge

33 **Gesundheit:** Wissenswertes zum Spinat

32 **Kleinanzeigen/Impressum**



12

Wow, ein neues Springreit-Turnier sorgt für Applaus!

33

Aufgepasst: Wir verraten, was alles Gesundes im Spinat steckt.



26

An der Alster ist in der HfMT eine neue Konzerthalle für Jazz & Co entstanden.

© Meding Plan + Projekt

Sanitärtechnik Lind

Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 • 22049 Hamburg
Tel.: 040 - 611 820 78 • Mobil: 0171 / 20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de • info@sanitaertechnik-lind.de

PC-SCHULE FÜR KIDS IN EILBEK HERBSTKURSE IN PRÄSENZ

10-Finger tippen, Programmieren, Minecraft uvm.

Jetzt
Frühbuche-
rabatt
sichern!

040 / 611 98 575 | Eilbektal 15
www.logiscool.com/de

logiscool
Create. Code. Enjoy.

Praxis-Einrichtungen



Büroeinrichtungen
Empfangstresen

jede Abmessung
und Oberfläche
1500m² Ausstellung

interhansa
22399 Hamburg - Poppenbütteler Bogen 29

Mo-Fr: 8-18 Uhr - Sa: 10-13 Uhr - Tel. (040) 60 68 95-0
www.interhansa.de - Fax (040) 606 23 82



Kingsgard Reinigung

2 Hosen
special

€ 8,99

1 Hemd
waschen &
bügeln

€ 1,60

Rothenbaumchaussee 78
20148 Hamburg
Eppendorfer Landstr. 98
20249 Hamburg
Tel.: 040 - 450 608 23
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 16.00 Uhr



© Heiko Wessling / Hamburg Prominent

Finanzsenator Dr. Andreas Dressel,
Moderatorin Nova Meierhenrich,
Franziska Dedekind (Otto Wulff BID),
Mareike Menzel (Zum Felde BID)
und Stadtentwicklungssenatorin Dr.
Dorothee Stapelfeld (v.l.)

DIE CITY WIRD ZUR BUNTEN OASE

Dank der **Aktion „Hamburgs Sommergärten“** – sie verwandelt die Innenstadtquartiere in denen die beliebtesten Einkaufsstraßen der Stadt liegen, **noch bis zum 8. August** in eine bunte sommerliche Gartenlandschaft und bringt Urlaubsgefühle in die City. Bereits zwei Mal begeisterten die Sommergärten die Besucher. Deshalb haben sich die in verschiedenen Business Improvement Districts (BID) organisierten Grundeigentümer erneut zusammengetan und in Kooperation mit Luminar Licht und Raumkonzepte e.K. ein attraktives Konzept für die temporäre Bepflanzung der City-Lagen entwickelt. Beteiligt sind unter dem Dach der **Otto Wulff BID Gesellschaft** und der **Zum Felde BID Projektgesellschaft** diesmal insgesamt acht BIDs

und so viele Projekte wie noch nie. „Es macht einfach Spaß, durch die sommerlich begrünten Straßenzüge zu flanieren, die Innenstadt auf eine ganz besondere Art zu erleben, die Außengastronomie zu nutzen, in den attraktiven Geschäften einzukaufen und einfach mal eine Auszeit aus dem Alltag zu nehmen“, sagt Franziska Dedekind, Prokuristin und Aufgabenträgerin der BID-Quartiere der Otto Wulff BID Gesellschaft mbH. Am 13. Juli gab es, moderiert von Gartenliebhaberin Nova Meierhenrich und in Anwesenheit von Dr. Andreas Dressel und Dr. Dorothee Stapelfeld, den Startschuss zu der tollen Aktion.

Mehr Infos und die begrünten Orte gibt's auf alster-aktuell.de

EIN EINMALIGER ZUSAMMENSCHLUSS FÜR MEHR SERVICE



Nach erfolgreichem Umbau hat der **Vodafone-Shop** im Eppendorfer Baum 43 seine Pforten wieder geöffnet und zwar mit Vodafone und MegaRepair in einem Shop! „Damit können wir den Kunden einen noch nie dagewesenen Service bieten und sie noch kompetenter, zügiger (ohne Wartezeiten gerne mit Termin) und umfangreicher beraten“, erklärt Regina Demiani von Vodafone. Ob Sie eine Frage zu Mobilfunktarifen oder aktuellen Handymodellen haben, oder neues Zubehör aus dem reichhaltigen Sortiment benötigen – das Shop-Team ist gerne für Sie da! Auch, wenn ein Datentransfer auf das neue Modell gefragt ist, oder das Smartphone nach einem Sturz eine Reparatur benötigt. „Das wird jetzt noch schneller erledigt! Schauen Sie doch mal vorbei und lassen sich inspirieren. Das Team freut sich auf Sie!“

Mehr Infos unter **Tel. 040 46 77 70 34** und auf **shops.vodafone.de/hamburg/eppendorfer-baum-43**



Neu am Eppendorfer Baum: der Vodafone-Shop. Jetzt noch schöner und zusammen mit MegaRepair unter einem Dach – sehr praktisch!



JÜRGEN WEISS IMMOBILIEN

HAUSGEZEICHNET®

Ob Einzel-, Doppel- oder Reihenhäuser, mehrstöckige Anlageobjekte, mondäne Alstervillen oder kleine City-Lofts, wir lieben Immobilien. Als private Menschen sozusagen von Geburt an und als Immobilienprofis und Makler seit fast 30 Jahren. Nicht nur, dass Immobilien Schutz, Wertanlage und Heimat bedeuten, Immobilien sind auch Orte voller Leben. Hier spielen sich Dramen und Komödien ab, hier werden Kinder geboren und Urgroßeltern verabschiedet, hier lernt man unendlich viel über Menschen, Kulturen und Baumaterialien, über Träume, Eigentümersorgen und Sanierungsmethoden.

Wenn wir ein brandneues oder jahrhundertaltes Haus zum ersten Mal betreten, fahren wir unsere Antenne aus, nehmen wahr, hören zu, schätzen ein, entdecken Möglichkeiten. Denn als Immobilienspezialisten wissen wir, dass jedes Haus und jede Wohnung einzigartig ist und auch so behandelt werden will. Auch Ihre Immobilie. Wann laden Sie uns ein? Zu einer kostenlosen Wertschätzung oder zu einem ersten Beratungsgespräch.

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie als wäre es unsere.

Weil wir es wollen und weil wir es können.





OSKUI „war“ DER Spezialist für handgefertigte Teppiche – leider zwingt die Corona-Pandemie zur Geschäftsaufgabe!

GESCHÄFTS-AUFGABE!

Teppiche & Möbel **bis zu 55 % reduziert**

Einmalige Chance: Jetzt Traumteppich bei **OSKUI CARPETS** in der Hamburger Hof Passage finden.

Traurige Nachricht: Das große und beliebte Fachgeschäft für exklusive Teppiche und Kleinmöbel **OSKUI CARPETS** im Jungfernstieg 26-28 muss für immer seine Tore schließen. „Die Corona Pandemie und die dadurch bedingte monatelange Schließung hat uns stark zugesetzt“, erklärt Inhaber Ali Oskui. Schweren Herzens muss er seine rund 500 qm große Ladenfläche aufgeben. Seit Jahren bietet er dort zeitgemäße sowie zeitlose Möbel und Teppiche zu günstigen Preisen an – jetzt nur noch für eine kurze Zeit. Das Angebot spannt einen Bogen von modernen Nepalknüpfern mit dem gewissen „Etwas“ über ausdrucksstarke Nomadenteppiche und Orient-Klassiker bis hin zu antiken Stücken aus feiner Korkwolle mit Seide, die über eine Million Knoten

pro Quadratmeter zählen. Eine Besonderheit sind auch die feinen Raritäten aus reiner Ghom-Seide, bei denen es sich ausschließlich um signierte Einzelstücke handelt. „Ich habe immer großen Respekt vor dem Teppichknüpfhandwerk und seiner Geschichte gehabt und diese Tradition gerne gepflegt“, sagt Oskui, der seit über 30 Jahren in der Branche tätig ist. Aber seine Liebe gilt eben auch der Moderne und so hat der Experte auch namhafte Teppichdesigner mit angesagten Teppich-Kunstwerken im Portfolio. Aber leider nicht mehr lange: „Alles muss raus.“ Wer schon immer einen hochwertigen Ziegler oder Perser besitzen wollte, jetzt ist die Chance besonders gut. Mehr Infos unter **Tel. 040 63 60 79 40** und auf **www.oskui.com**

TANZPARTERRE – die besondere Ballettschule: vielfältig, professionell, familiär und modern

„Seit über 36 Jahren werden in unserer Ballettschule Träume vom Tanzen Wirklichkeit. Dabei achten wir die Traditionen und Werte der klassischen Tanzausbildung genauso wie die Errungenschaften der Moderne. Denn Tanzen ist schließlich Bewegung, nicht Stillstand, und Tanzen lehren bedeutet, sich mit der Zeit zu bewegen“, erklärt Mona Brandenburg.

In ihrer Ballettschule **TANZPARTERRE** in der Himmelstraße 10-16 bildet die Faszination und Leidenschaft für Tanz, Bewegung und Ballett das Fundament, auf dem alles aufgebaut ist. Durch ambitioniertes Lernen, gemeinsames Erarbeiten und gezieltes Fördern sollen alle TeilnehmerInnen in die Lage versetzt werden, ihre Freude am Bewegen zur Musik zu echter Tanzkunst auszubauen. Und das auch dank eigener Choreografien und ausgezeichneter Dozenten und Pädagogen.

Die können nun endlich auch wieder nach dem Lockdown loslegen: „Im August starten wir mit großer Vorfreude mit neuen Kursen für Erwachsene im Modern Jazz und im Ballett für Einsteiger und im Lyrical Jazz für Mittelstufe und Fortgeschrittene. Es gibt auch noch freie Plätze im Yoga und im Pilates. Bei Interesse, melde Dich gern bei uns im Büro unter **Tel. 040 47 58 65** oder per E-Mail: **dance@tanzparterre.de**.“ Mehr Informationen gibt es auf **www.tanzparterre.de**.



TANZPARTERRE lässt Ballett- und Tanzträume wahr werden.



Interior-Designerin Tasja Jauns, Koch Kay Manzel (KM Catering), Society-Lady Monika Landsky und Visagistin Alicja Lisiak (v.l.).

ENDLICH: LEINEN LOS

Für **Kay Manzel**, Koch und Inhaber von KM Catering, war es ein toller Moment: am ersten Juli-Wochenende durfte er wieder sein „**Alster Dinner Shipping**“ auf einem Alsterdampfer anbieten. „Die erste Tour war schnell ausgebucht und wir hatten sogar eine Warteliste. Umso schöner, dass wir jetzt wieder regelmäßig unsere besonderen Fahrten anbieten können“, sagt Kay Manzel. Die nächste ist die dreistündige Sommerfahrt am 18. & 24. Juli sowie am 15. & 21. August mit leichtem Buffet – etwa Büffelmozzarella auf Mango-Chili-Estragonsalat oder Rotbarschfilet auf Zuckerschotengemüse. Die Tour lohnt also nicht nur wegen der schönen Ausblicke. Die Premiere nach Corona ging bei Sonnenschein vom Jungfernstieg über die Alster-Kanäle bis zum Stadtparksee und zurück. Parallel genossen die Gäste ein köstliches Menü an Bord. Mit dabei waren u.a. Designerin Tasja Jauns, Visagistin Alicja Lisiak und Einrichtungsexperte Hendrik Schröder. Aufgepasst: Wir verlosen **1x2 Tickets für die Sommerfahrt am 15.08.** im Wert von 145 €. Wer sie gewinnen möchte, schickt bis zum 08.08. eine E-Mail an redaktion@alster-net.de. Stichwort: „Alster Dinner“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung nicht möglich. Weitere Informationen zu den Menü-Fahrten gibt es unter **Tel. 040 22 19 23** und auf www.alster-dinner-shipping.de



NEUE PG-KURSE FÜR KINDER

„Für uns gibt es einen großen Grund zur Freude“, so Phillip Rosen, Regionalleiter der **Computerschule Logiscool Norddeutschland**. „Nach langer Zeit begrüßen wir Kinder und Jugendliche endlich auch wieder in unseren Räumen in Eilbek (Wandsbek) – alles unter den obligatorischen Hygieneregeln.“ Die 5-Tages-Sommerferiencamps sind in vollem Gange (noch gibt es letzte Restplätze, spätester Start: 26. Juli). Wer noch eine Idee als Beschäftigung für seine Kinder für den Herbst benötigt: ab dem 30. August lehrt die Schule in 4-monatigen Kursen wieder spielerisch das Programmieren und schult damit das technische Verständnis, das logische Denken und die Kreativität von Kindern. Überzeugen Sie sich selbst: am 15. und 22. August gibt es auf der „Back to Logiscool“-Party eine digitale Schnitzeljagd, bei der knifflige Rätsel gelöst und kleine Roboter oder Drohnen gesteuert werden müssen. Anmeldung erforderlich: **Tel. 040 611 98 575** oder hello.eilbek@logiscool.com. Mehr Infos: www.logiscool.com/de

TENDENZEN

Goldschmiede

seit 1986



Collier Thaitipern
Pearl Heaven

Eppendorfer Landstraße 26
20249 Hamburg

Schmuggelstieg 2
22848 Norderstedt

tendenzen-goldschmiede.de



Stille Nacht...

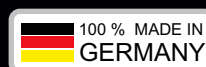
GAUMFIT[®]

gegen das Schnarchen

Nur 3 x 10 Minuten
Training pro Tag
(Nachts hat man nichts
im Mund oder in der Nase!)

www.gaumfit.de

Tel.: 040 - 66 16 60



© Sven Jürgensen



Gewannen die erste Auflage der Inklusions-Liga: Jürgen Brietzke und Siegmund Mainka (Paralympics Sieger 2008).

BUNDESLIGA MIT PREMIERE AUF DER ALSTER

Die Premiere der **Inklusions-Liga** die zeitgleich zur **1. Segel-Bundesliga** vom **Norddeutschen Regatta Verein** ausgerichtet wurde, hat gut geklappt. Das Besondere dabei, Segler:innen mit und ohne Behinderung segeln gemeinsam auf einem Boot. Das hat für Begeisterung bei den sieben Teams gesorgt und besonders bei den Siegern. „Wir sind natürlich glücklich und ich besonders, weil ich immer vor meinem Steuermann über die Ziellinie gehe“, scherzt **Vorschoter Siegmund Mainka**, der gemeinsam mit **Jürgen Brietzke** für den 1. Wassersportverein Lausitzer Seenland den Sieg einfuhr (Foto). Der Paralympics-Sieger von 2008 ergänzt: „Diese Veranstaltung hat

viel Potenzial, wir hoffen auf bis zu 18 Clubs wie in der Bundesliga. Wir haben alle viel Spaß gehabt und das ist auch der Sinn dieser Veranstaltung, dass alle zufrieden nach Hause fahren. Das wir uns hier mit der Segel-Bundesliga vermischt haben, das ist gelebte Inklusion.“ Der zweite Platz beim Test-Event der Inklusions-Liga geht an den Norddeutschen Regatta Verein mit **Jens und Sabine Kroker** vor dem Joersfelder Segel-Club mit **Paul König und Stefan Volkmann** auf Platz drei. In welcher Form die Inklusions-Liga ihren Platz im Segelsport findet, werden die Organisatoren besprechen. Mehr Infos: www.deutsche-segelbundesliga.de.

© Polizei Hamburg

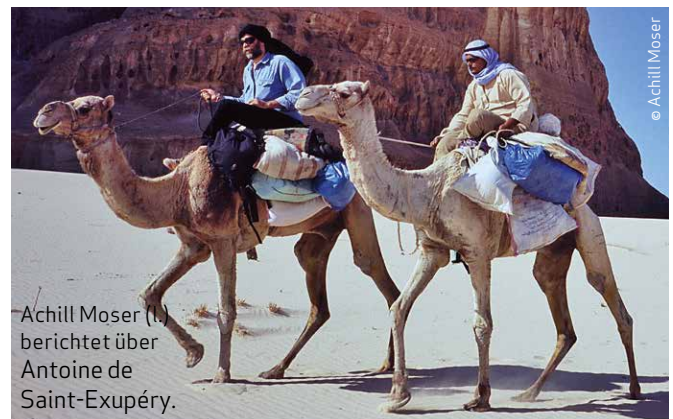


Rhea Harder-Vennwald und Ralf Martin Meyer.

EPPENDORFERIN WIRD EHRENKOMMISSARIN

Polizeipräsident **Ralf Martin Meyer** hat die Schauspielerin **Rhea Harder-Vennwald** aus Eppendorf zur Ehrenkommissarin der Polizei Hamburg ernannt. Dieser Titel wird Persönlichkeiten verliehen, die durch ihr Engagement die Polizei Hamburg in besonderem Maße unterstützen. Das tut die „Polizeihauptmeisterin Franziska Jung“ der ZDF-Serie „Notruf Hafenkante“, indem sie sich in besonderem Maße bei polizeilichen Öffentlichkeitskampagnen engagiert. Neben der Aktion „Bei geringstem Verdacht 110 wählen“ zeigte Rhea Harder-Vennwald auch für mehr Sicherheit auf Hamburgs Straßen bei „Hamburg gibt 8“ viel Herzblut. Glückwunsch!

© Achill Moser



Achill Moser (li) berichtet über Antoine de Saint-Exupéry.

DURCH DIE WÜSTE IN WINTERHUDE

Das Planetarium zeigt am **30.07. und 20.08.** jeweils um 19 Uhr die Live-Multivisionsshow und Lesung „**Wind, Sand und Sterne**“ von **Achill Moser**. Der Wüstenwanderer hat sich auf Spuren von Antoine de Saint-Exupéry begeben, denn er liebt dessen gleichnamigen Klassiker, in dem der Dichter über seine Liebe zur Wüste und über einen Absturz 1935 in der Sahara berichtet. Mit Fotos und Filmszenen erzählt er vom bewegten Leben Saint-Exupérys – und berichtet von einer abenteuerlichen Spurensuche in der größten Wüste der Welt. Musikalische Begleitung: **Chris Hanson** (Klavier & Gitarre). Tickets: 21€. Mehr Infos auf planetarium-hamburg.de



LA MADERA
RESTAURANTE

HUFTSTEAK	GARNELEN	SPARERIBS
------------------	-----------------	------------------



ALL YOU CAN EAT **19,90 €**
PRO PERSON

serviert mit Potato Dippers und Kräuterbaguette

1. Juli bis 31. August 2021 | Montag bis Samstag
Saseler Chaussee 101 - 22393 Hamburg - Tel.: 040 / 380 76 165
www.la-madera.de

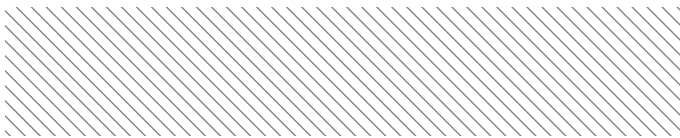
WOLFFHEIM  **WOLFFHEIM**

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



Ihr Anliegen ist bei uns Chefsache

Eppendorfer Landstraße 32 · 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 · www.wolffheim.de 




Kingsgard Reinigung

Oberhemd gewaschen € 1,20

2 Hosen gereinigt € 7,99

Mühlenkamp 59
22303 Hamburg

Tel.: 040 - 751 19 330
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 16.00 Uhr

ALSTERTAL PLUS
DAILY | LOCAL | PEOPLE | LIFESTYLE

Neuer **Aufenthaltsraum**



NEU
Im Sommer auf Ihrer Terrasse?

d r o s t e
markisen · rollläden · jalousien · terrassendächer

3 x in Hamburg:
Telefon 040 300 607 0
Eppendorfer Weg 260
Saseler Chaussee 111
Meiendorfer Mühlenweg 21
markisen-droste.de

Wir bieten Ihnen ein kostenloses Aufmaß sowie ein unverbindliches Angebot. Gern erwarten wir Ihren Anruf.

Großes internationales Springturnier auf Hof Waterkant – Großer Preis von Holstein

Endlich wieder live dabei sein!

Das erstmals auf Gut Waterkant stattfindende Springreitturnier zog begeisterte Zuschauer bei bestem Wetter in seinen Bann. Dabei konnte sich der junge Reiter und Nachwuchsstar **Hannes Ahlmann** gegen erstklassige Konkurrenz durchsetzen: Gerrit Nieberg aus Sendehorst auf Ben sowie der US-Amerikaner Lucas Porter auf Hope Street belegten Platz 2 und 3. Alle drei blieben auch im Stechen fehlerfrei. Die beste Zeit aber erzielte Ahlmann. Für den Sieger gab es bei dem

mit 52.000 Euro dotierten Preis 13.000 Euro. 52 Reiter hatten gemeldet und starteten auf diesem neu ins Leben gerufenen Turnier. Gastgeber waren übrigens die bekannte Reiterin **Janne Friederike Meyer-Zimmermann** mit



Siegerehrung beim Großer Preis von Holstein der Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg. Sieger wurde der junge Nachwuchsreiter **Hannes Ahlmann** auf Nerrado im Stechen. Er gewann den mit 52.000 Euro dotierten 1. Platz. Zur Siegerehrung gratulierten **Matthias Kallis** (Mercedes-Benz Hamburg) sowie Janne **Friederike Meyer-Zimmermann** und ihr Gatte **Christoph Zimmermann**. Die beste Frau wurde **Katrin Eckermann** mit einem vierten Platz.



ihrem Mann **Christoph Zimmermann**. Sie belegte mit Chesmu mit einem Springfehler an der letzten Hürde den 24. Platz. Als Hauptsponsor konnte Mercedes-Benz Hamburg gewonnen werden. Dazu **Matthias Kallis**: „Mercedes-Benz und der Reitsport - das ist gerade hier im Norden schon immer eine starke Verbindung. Wir freuen uns sehr, dass wir im Rahmen unserer Partnerschaft mit dem Hof Waterkant Teil dieser großartigen Veranstaltung waren. Vier Tage erstklassiges Springreiten, eine tolle Atmosphäre und

rundum begeisterte Gäste - mehr geht nicht!“ Das Springturnier ist gut positioniert als internationale Springprüfung mit Stechen (1,55m) und zählt als Qualifikation für die Europameisterschaften Riesenbeck 2021 und die Weltmeisterschaft Herning 2022. Gesehen wurden auch die Pferdeliebhaber **Stefan Aust** (Ex-Spiegel-Chef), **Rüdiger Grube** (Ex-Bahnchef), **Cornelia Poletto** (Star-Köchin) und **Jürgen Fitschen** (Ex-Deutsche Bank-Chef).



Stolz und Begeisterung beim jungen Sieger: Der Holsteiner Junge Hannes Ahlmann gewinnt die 13.000 Euro für den Sieg! Mit einem Null-Fehler-Ritt und der besten Zeit.



Fotos: © Thomas Hellmann

Zuschauer und Sponsoren aus Hamburg und dem Alstertal: Manuela und Matthias Kallis, Leiter Mercedes-Benz Hamburg (li.) mit Silke Lange und dem Verleger und Publizisten Wolfgang E. Buss.



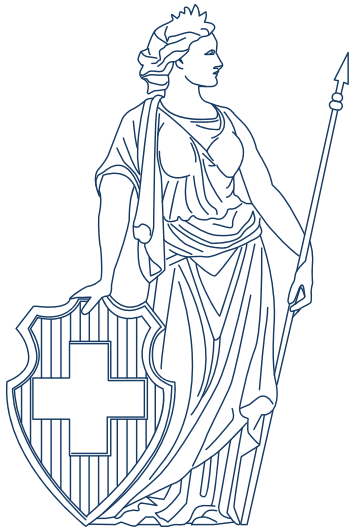
WERTE WACHSTUM WEITSICHT

seit 1972



ISF

ISF Institut Deutsch-Schweizer
Finanzdienstleistungen



ERWEITERN SIE DIE GRENZEN IHRES VERMÖGENS

Schweizer Bankier-Expertise für Anleger in Deutschland

Vernunft folgt bisweilen eigenen Wegen

Wer der Masse folgt, der wird durchschnittlich bleiben. „Durchschnittlich“ entspricht aber nicht unserem Anspruch. Wir gönnen uns den „Luxus“, oft andere Meinungen zu haben und unsere Schweizer Bankier-Expertise zum Nutzen unserer Anleger einzusetzen.

**Diese Denkweise haben wir in Jahrzehnten aus der Schweiz gelernt.
Heute profitieren unsere Kunden davon.**

Dazu gehört auch der Zugang zu Schweizer Banken zur geopolitischen Streuung zwecks sicherer und legaler Anlage von Teilen Ihrer wertvollen Rücklagen. Diese sind in besonderen Fällen auf Basis unbestechlicher finanzmathematischer Regeln gegen übermäßige Rückgänge geschützt.

**Deshalb: Auf mittlere und lange Sicht – die wir stets
empfehlen – gewinnt die Vernunft.**



Elegance in Private Banking
Mitglied i. European Finance Forum
WF Capital Consult, Wolfgang Furmanek e.K.
Insitut Deutsch-Schweizer Finanzdienstleistungen

Tel. (040) 53 29 92 72 | Mobil: (0177) 36 88 88 8
wolfgang-furmanek@isf-insitut.de
www.wolfgang-furmanek.isf-institut.de
Flughafenstr.52a , Haus C | 22335 Hamburg



© Claudia Höhne

Besonders an der jnp ist, dass alle Projekte von einem jungen Kollektiv erdacht und realisiert werden. Ziel: „Zukunftsmusik von heute“ in zeitgemäßen Veranstaltungsformaten.



© Martina van Kann

Stiftungsvorstand Stefanie Stoltzenberg-Spies aus Rotherbaum.

So kann Klassik heute gehen

Seit über zehn Jahren sorgt die „**junge norddeutsche philharmonie**“ (jnp) für **hochklassige klassische Unterhaltung**. Damit das auch künftig der Fall sein kann, hat die Netzwerkerin **Stefanie Stoltzenberg-Spies aus Rotherbaum** im Mai eine gleichnamige Stiftung gegründet.

Angefangen hat alles 2010 in Rostock als selbstorganisiertes, studentisches Projekt, aus dem ein eingetragener Verein hervorgegangen ist – spendenbasiert und mit prominentem Schirmherr, Bundespräsident a.D. Joachim Gauck. Nach der Gründung wurden nach und nach mit verschiedenen Projekten die Konzertsäle Norddeutschlands erobert und ein Festival, das Detect Classic Festival in Neubrandenburg, auf die Beine gestellt. Ein Crossover aus klassischer und elektronischer Musik mit Lichteffekten & Co, bei dem die Grenzen zwischen Club, Konzerthaus und Philharmonie verwischen.

„Das Konzept finde ich fantastisch, vor allem, weil es in erster Linie junge Menschen an die Klassik heranführt“, sagt Stefanie Stoltzenberg-Spies. Vor gut zwei Jahren lernte sie die Gründer des Vereins kennen. Ein gemeinsamer Freund, der Hamburger Steuerberater Dr. Jörg Verstl, hatte sie zusammengebracht. „Jörg, inzwischen auch Kuratoriumsmitglied und Treuhänder unserer Stiftung, hatte für die jnp die steuerliche Abwicklung übernommen. Weil die mit zunehmender Größe des Vereins immer komplizierter wurde, hat er dem Vorstand empfohlen, sich eine Stiftung an die Seite zu nehmen und mich ich ins Spiel gebracht.“ Nach einigen Gesprächen bildeten zwei erfolgreich von Stoltzenberg-Spies organisierte Konzerten in Hamburg den Auftakt. Die Netzwerkerin, unter anderem organisiert die studierte Juristin die Strasburger Kreise,

legte zusammen mit ihrer Vorstandskollegin und Ex-jnp-Musikerin Nora Held los und hatte schnell ein kompetentes Kuratorium mit Lutz Marmor an der Spitze zusammen. Das Ziel ist ambitioniert: Bis Ende des Jahres sollen mindestens 100.000 Euro an Spendengeldern zusammenkommen.

„Die jnp hat teils gut dotierte Preise gewonnen und auch immer Spenden generiert, aber nicht in ausreichender Höhe. Es mussten mehrere Projekte abgesagt werden, nicht mangels Musikern – pro Jahr bewerben sich gut 500 Musiker:innen auf verschiedene Projekte –, sondern mangels Organisationszeit. Das ist schade, denn die musikalische Qualität ist sensationell. 90 Prozent der Mitglieder sind Musikstudent:innen zwischen 19 und 25 Jahren. Alle spielen pro bono, weil es tolle Projekte sind und alle zusammen im Kollektiv großen Spaß haben. Außerdem macht es sich gut im Lebenslauf.“

Damit sich alle jnp-ler auf die Musik konzentrieren können, sei ein durch die Stiftung ermöglichter professioneller Überbau mit einem Geschäftsführer erforderlich, erklärt die Hamburgerin. „Der kann sich dann um erforderliche Projektanträge sowie weitere rechtliche Voraussetzungen kümmern und den jetzigen Vereinsvorstand entlasten“, sagt Stefanie Stoltzenberg Spies, die sich auf die Suche nach potentiellen Geldspendern begeben hat, die die jnp unterstützen möchten. Mehr Infos gibt es auf www.stiftung.junge-norddeutsche.de

kw

50%*

AUF **SaVeri**®



SCHULZE
Outdoor Living



URBAN Bank
160 x 40 x 47 cm
Grau / Ivory
Beton & Teak

UVP 1.449,00 €
jetzt 724,50 €

FINO Tisch
170 x 90 x 76 cm
Grau / Ivory
Beton & Teak

UVP 1.999,00 €
jetzt 999,50 €

DESSAU Hocker
35 x 35 x 46 cm
Grau / Slate | Beton

UVP 199,00 €
jetzt 99,50 €



DESSAU Coffeetable
80 x 80 cm | Grau | Beton

UVP 549,00 €
jetzt 274,50 €

heavy
stuff



KYOTO Coffeetable
120 x 80 x 47 cm | Grau
Beton & Teak

UVP 1.249,00 €
jetzt 624,50 €

COLUMN Säule
125 x 50 x 30 cm | Ivory
Beton inkl. Zinkeinsatz

UVP 449,00 €
jetzt 224,50 €



KABA Konsole
140 x 40 x 71 cm
183 x 40 x 71 cm
Slate | Beton & Teak

UVP ab 1.349,00 €
jetzt ab 674,50 €



FINO Konsole
125 x 40 x 76 cm
Grau | Beton & Teak

UVP 899,00 €
jetzt 449,50 €



BIS ZU

20%*

AUF Glatz 

sunshine
Reggae



ALU SMART

UVP ab 159,00 €

jetzt ab 127,20 €



Sunwing Casa

UVP ab 595,00 €

jetzt ab 476,00 €



SOMBRANO S+

UVP ab 1.295,00 €

jetzt ab 1.036,00 €

Alle Schirme in verschiedenen Größen und Farben erhältlich.

AUF ALLE
SONNENSCHIRME

20%*

AUF SOCKEL
+ ZUBEHÖR

10%*



ALU TWIST

UVP ab 269,00 €

jetzt ab 215,20 €



MORETON Loungeset

Schwarz | inkl. Kissen Grau
1x 3-Sitzer Sofa + 2 x Loungesessel

UVP ab 2.047,00 €

jetzt 1.699,00 €



MORETON

Daybed rechts/links
Schwarz | inkl. Kissen Grau

UVP 1.199,00 €

jetzt 999,00 €

*pay less, get
more...ton*



GALATI Stuhl

Weiß | Aluminium
mit Kunststoffschale

UVP 159,00 €

jetzt 99,00 €



RAO Liege
Weiß/Eisengrau matt auch
mit Teakarmlehnen möglich

UVP 1.554,00 €
jetzt 1.299,00 €



NASHVILLE Stapelsessel
Weiß/Eisengrau matt auch
mit Teakarmlehnen möglich

UVP ab 229,00 €
jetzt ab 159,00 €



PALM straight weaving
Eisengrau | Sitzkissen
Sunbrella Natté Grey chine

UVP 499,00 €
jetzt 399,00 €



RENO Lounge Weiß
Loungesessel
Ottomane 152 x 76 cm
2-Sitzer Sofa
3-Sitzer Sofa
Coffeetable mit Glasplatte
120 x 60 cm

UVP 1.143,00 € **jetzt 729,00 €**
UVP 1.318,00 € **jetzt 789,00 €**
UVP 1.827,00 € **jetzt 999,00 €**
UVP 2.741,00 € **jetzt 1.499,00 €**
UVP 559,00 € **jetzt 399,00 €**



TULSA Loungeset
Eisengrau | inkl. Kissen | Olefin Dark grey
1x 2-Sitzer Sofa + 2x Loungesessel + 1x Coffeetable

UVP 2.566,00 €
jetzt 1.599,00 €



VIRGINIA Lounge (offen)
Eisengrau | inkl. Kissen Sunbrella Slate | 1x 2-Sitzer Sofa rechts +
1x links + 1x Coffeetable 120 x 75 cm + 1x Coffeetable 84,6 x 84,6 cm

UVP 4.696,00 €
jetzt 2.999,00 €



HYDRA Liege(n)
Ohne Armlehnen UVP ab 319,00 € **jetzt ab 249,00 €**
Mit Armlehnen UVP ab 379,00 € **jetzt ab 299,00 €**

20%*

AUF ALLE ARTIKEL



SCHULZE

Outdoor Living

EKOBO



SCHÜSSEL

UVP ab 8,00 €
jetzt ab 6,40 €



TELLER

UVP ab 7,50 €
jetzt ab 6,00 €



SEIFENSPENDER

UVP 15,00 €
jetzt 12,00 €



SET

UVP 24,00 €
jetzt 19,20 €

RIVERDALE

fashionable living



LAMPE

UVP ab 59,95 €
jetzt ab 47,96 €



VASE

UVP ab 45,00 €
jetzt ab 36,00 €



2-ER SET

UVP 265,00 €
jetzt 212,00 €

QSQUARED

NEW YORK CITY



ZUBEHÖR



TELLER

UVP ab 5,90 €
jetzt ab 4,72 €



SCHÜSSEL

UVP ab 4,90 €
jetzt ab 3,92 €

SERVIERPLATTE

UVP 57,90 €
jetzt 46,32 €



IGRILL 3

UVP 125,95 €
jetzt 100,67 €



GEFLÜGELHALTER

UVP 73,45 €
jetzt 58,76 €



GRILLBÜRSTE

UVP 16,75 €
jetzt 13,40 €

NEU - Mobil / WhatsApp: 0176 / 4715 2035 | T 040 / 601 2012 | Waldweg 95 | 22393 Hamburg | info@schulze-outdoorliving.de | www.schulze-outdoorliving.de

* Bezogen auf UVP und Lagerware bzw. solange der Vorrat reicht | gültig bis 31.08.2021 | alle Preise sind Abholpreise | Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

© David Ausserhofer (Portraits: Göring)



Völkdsdöfer und Autor:
Prof. Dr. Michael Göring

DRESDEN:

Roman über die letzten Jahre der **DDR**

In einem **Literatur-Talk** spricht Wolfgang E. Buss mit dem Hamburger Autoren **Prof. Dr. Michael Göring** über sein neues Buch „DRESDEN“. Es beschreibt die letzten Jahre der DDR – von 1975 bis 1989. Während zahlreicher Reisen und Besuchen in die DDR begegnet der westdeutsche „Fabian“ den Menschen im anderen Deutschland und beschreibt diese Phasen **wunderbar detailreich**.

Er war lange der Chef der Hamburger ZEIT-Stiftung. Und er hatte ein „Hobby“, Romane schreiben: Michael Göring. Nun hat er ein neues Buch veröffentlicht. Es ist eine Familiengeschichte über die letzten Jahre der DDR. Denn dort kennt sich der Autor aus. Er selbst fuhr bereits 1975 das erste Mal in die DDR. Und knüpfte dort Freundschaften. Die sich so entwickelten, dass er immer wieder in den Osten fuhr, meistens nach Dresden. Und aus diesen reichen Erfahrungen hat er heute, 30-50 Jahre später, diesen Roman geschrieben. Im Gespräch verrät er mir auf die Frage, wie der Detailreichtum dieser Erzählung entstehen konnte, und dass er bereits damals seine Erfahrungen in Form von Notizen und Tagebuchseiten aufgeschrieben hat.

Im Mittelpunkt steht „Fabian“, ein neugieriger Student aus der BRD, der in genau dieser Zeit immer wieder in die DDR reiste. Ist Fabian eigentlich Michael Göring, „Dresden“ ein Stück Autobiografie? Göring beschreibt „wunderbare Menschen“ in der DDR, die in einem schwierigen System, indem sie immer wieder Angst haben mussten, dass die Stasi mithörte. Und wo man immer Gefahr lief, wenn man mal einen „klugen Gedanken“ äußerte, ins Interesse der Behörden geriet. Doch es gab auch eine sehr intakte, integre Bevölkerung, so die Erinnerungen Görings.

Der Roman beschreibt die Dresdener Familie, deren 18-jähriger Sohn versucht, durch die Elbe zu schwimmen, um in den Westen zu gelangen. Er wird aufgegriffen, ins Gefängnis gesteckt, der Vater darf nie wieder ins Ausland reisen. Die Hauptfiguren des Romans sind gebildete, Kunst- und Musik begeisterte Dresdner.

Wolfgang E. Buss fragt nach: „Ich bin nur einziges Mal in die DDR gefahren, mit dem Auto nach Ostberlin. Doch die Schikanen und Erniedrigungen, die ich an den Grenzkontrollen über mich ergehen lassen musste, von ganz kleinen Leuten, haben mich so angewidert, dass ich mir schwor, mir das nie wieder anzutun. Wie ging es Ihnen bei Ihren vielen DDR-Reisen?“ „Nun, das war wirklich eine Tortur, lächerlich, einfach fürchterlich – besonders an den

Übergängen in Berlin. Aber ich dachte, das sind zwei blöde Stunden an den Grenzkontrollen, dann bist du wieder auf der anderen Seite, aber dann war es für mich irgendwie abgehakt.“ Der Roman endet mit dem Ende der DDR, beschreibt also noch den politischen Wandel und den Aufbruch. Kai, der einst versuchte, durch die Elbe schwimmend in den Westen zu fliehen und dafür im Knast landete, sitzt plötzlich in einem der 14 Flüchtlingszüge von Ungarn nach in die BRD, Genscher hatte in seiner legendären Rede die Ausreisegenehmigung angekündigt. Wird es noch eine Fortsetzung – einen Nachwende-Roman geben? Michael Göring wird in Zukunft mehr Zeit haben zum Schreiben.

Und der Gedanke, die Entwicklung eines gemeinsamen Deutschlands, des Zusammenwachsens, ebenso wie die bis heute gebliebenen Unterschiede zwischen Ost und West, zu beschreiben, ist im Autor bereits präsent. Wir dürfen gespannt sein.



BUCHHINWEIS:

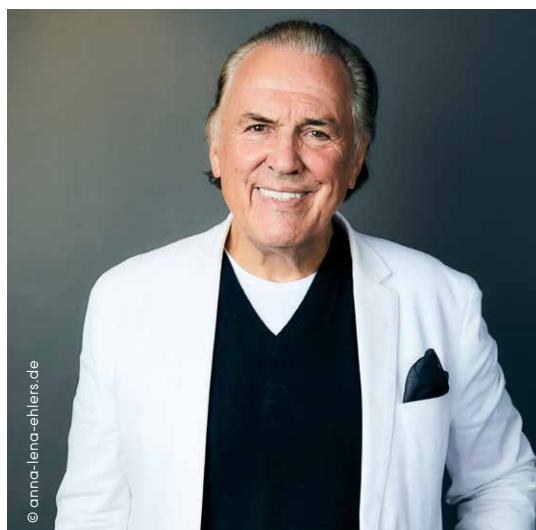
Michael Göring: DRESDEN, Roman einer Familie. 300 Seiten, Osburg Verlag, 24,- Euro (auch als Hörbuch erhältlich)

Hören Sie das ganze Gespräch mit dem Autoren als Podcast:



QR-Code scannen

oder auf:
www.magazine.hamburg/alstercast



Jürgen Hunke: „DER HSV LAG AM BODEN!“

Der Hamburger SV ist ein **Universal-Sportverein** mit über 30 Abteilungen, über **100 Jahre alt** und durch die Fußball-Bundesliga **weltbekannt**. Leider hat sich der Verein seit Jahrzehnten **negativ** entwickelt. Mit dem Ergebnis, dass der früher in ganz Europa erfolgreiche Club nun in der 2. Liga spielt. Dafür gibt es Gründe. Darüber hat das „Alster-Magazin“ mit Jürgen Hunke gesprochen, um die **Hintergründe** aus seiner Sicht zu erklären.

JÜRGEN HUNKE selbst war im HSV über 30 Jahre in verschiedenen Positionen aktiv: Präsident, Aufsichtsratsmitglied, Vorsitzender der HSV-AG u.a.

Viele Fußballfreunde haben den Wunsch zu erfahren, was die wirklichen Gründe für den Niedergang sind. In mehreren Folgen wird Jürgen Hunke erklären, wie es so weit kommen konnte und vor allem beschreiben, an welchen Stellschrauben man drehen muss, um eine Verbesserung der Gesamtsituation zu erzielen.

Herr Hunke, der HSV verkümmerte vom stolzen europäischen Spitzen-Club zu einem Mitläufer in der 2. Liga. Wo liegen die Wurzeln für dieses Übel?

Als ich vor ca. 30 Jahren Präsident des HSV wurde, lag der Club finanziell in Schutt und Asche. Man ist damals von Vereinsseite an mich herangetreten mit der Frage, ob ich mir zutraue, den Club zu sanieren. Leider waren die wirklich Verantwortlichen für die Misere allesamt weggelaufen, und es gab keine Antworten dazu, wie der riesige Schuldenberg entstanden war.

Um Präsident zu werden, bedarf es einer demokratischen Wahl. Ja, und es entwickelte sich damals ein außergewöhnlicher Kampf

um das Präsidentenamt. Dank der Unterstützung besonders durch die Fans und die Sporttreibenden erhielt ich hervorragende, die entscheidende Unterstützung.

Das Amt ist ehrenvoll und verbirgt im Detail manche Last...

...zum Glück lag das HSV-Büro nur 100 Meter von meiner Wohnung entfernt. Deshalb konnte ich schon früh morgens mit meinem Ehrenamt beginnen. Aber nach der ersten Bestandsaufnahme gab es eigentlich keine Hoffnung, da die Banken jegliche Unterstützung ablehnten - eine ähnliche Situation wie heute.

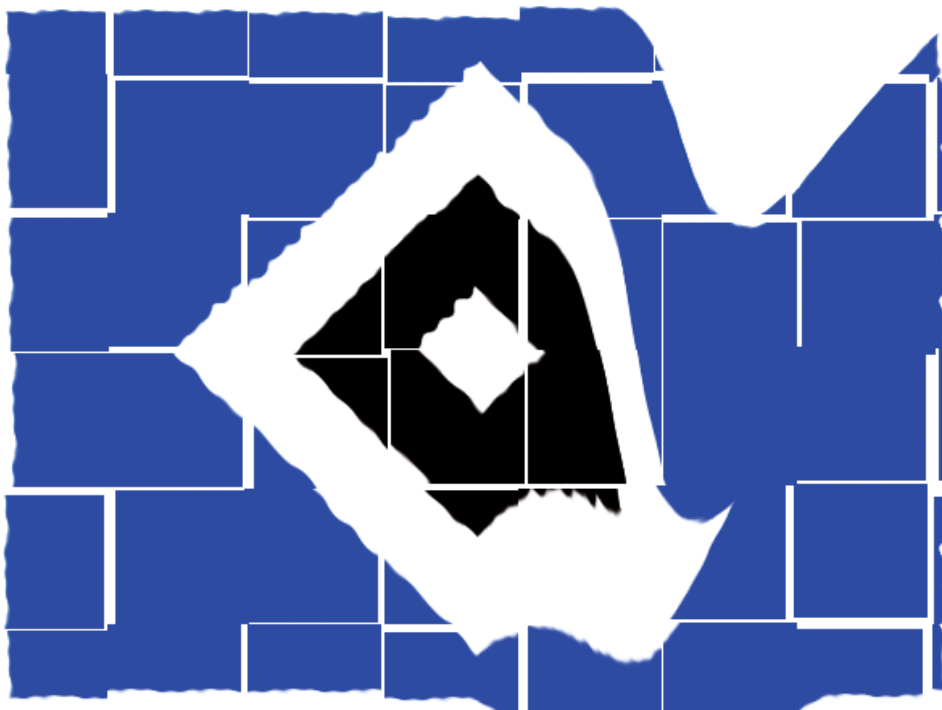
An welcher Stellschraube dreht man dann?

J.H. Ich habe mich erstmal richtig unbeliebt gemacht, indem ich alle 3000 Ehrenkarten gestrichen habe, bis auf die von Uwe Seeler und den Behinderten.

Shitstorm würde man heute die Reaktionen nennen.

J.H. Ich hatte auf einen Schlag 3000 Feinde in Hamburg. Aber keiner konnte mir auf die Frage in meinen Brief, was der Grund für ein Anrecht auf die Dauerkarte sei, eine plausible Antwort geben. Es sind böartige Kommentare gefallen – aber die Einnahmesteigerung für den HSV lag bei einer Million.

Das war natürlich nur ein erster Schritt?



Wer ist verantwortlich für die Entwicklung der einstigen Legende? Von dem Glanz der 80er Jahre ist nur ein Scherbenhaufen übrig.

Die nächste harte Entscheidung war, die Leistungsabteilung Eishockey und die Profi-Abteilung Volleyball zu schließen. Einsparung: zwei Millionen. Mit meinem Gütersloher Freund Heribert Bruchhagen haben wir alle notwendigen Sanierungsarbeiten vorangetrieben, und zwar unter dem Grundsatz: Gib nie mehr aus als du einnimmst! Wir haben zudem Spieler günstig eingekauft. Ein Beispiel dafür war Markus Babbel, der für 50 000 vom FC Bayern kam. Ich muss gestehen, der damalige Manager Uli Hoeneß hat mir da sehr geholfen.

Sanierer stehen auf der Beliebtheitskala selten oben...

Wir haben alle Vermarktungsverträge neu verhandelt, um Mehreinnahmen zu erreichen. Mein Image bei den handelnden Personen wurde immer schwieriger, da ich leider konsequent sein musste, um Einnahmen und Ausgaben ins Lot zu bringen.

Auf dem Rasen hilft manchmal ein Sonntagsschuss...

Ja, wir hatten das Glück, dass uns ein außergewöhnlicher Transfer gelang: Thomas Doll nach Rom. Eine ganze Woche habe ich in Rom verbracht und verhandelt. Sechs Millionen wollten die Römer zahlen, am Ende waren es 18 Millionen. Mit der Netto-Einnahme konnte ich die Gesamtschulden des HSV bei den Banken beglichen.

Und Sie waren fortan nicht mehr der ungeliebte Aufräumer?

Die sportliche Situation hat sich ja nicht verschlechtert. Und trotz vieler harter Maßnahmen wurde ich mit 99 Prozent der Stimmen als Präsident wiedergewählt. Denn wir hatten auch wichtige Strukturverbesserungen vorgenommen. Die Supporters wurden gegründet und die Förderer, damit der Verein auch in dem Bereich eine organisierte Struktur bekam. Leider haben wir in der Zeit unseren Platz am Rothenbaum verloren, für den wir einen Pachtvertrag mit einer Kündigung von gerade mal drei Monaten hatten. Ein Ding der Unmöglichkeit.

Mit dem Verlust des Platzes ging auch ein Herzstück des HSV verloren?

Im Grunde hätte die Stadt dem HSV das Grundstück als Belohnung für seine Erfolge schenken müssen. Um eine außerordentlich positive Darstellung der Stadt in der Welt durch den Verein zu honorieren. Das hätte uns heute einen Mehrwert von 200 Millionen



Das traurige Bild eines siegreichen Clubs. Im dritten Jahr zweite Liga.

beschert. Die falsche Entscheidung hat sich über alle Jahre ausgewirkt. **Woran ist der Vorgang seinerzeit gescheitert?**

Weil damals Personen aus dem HSV im Hintergrund die Absicht forcierten, das Gelände in Bauland umzuwandeln. Was leider ja passiert ist. Siehe auch meinen Bericht über Korruption im „Alster-Magazin“. Eine große Idee liegt leider unter Beton begraben.

Als erfolgreicher Sanierer hätten sie noch über Jahre Präsident bleiben können...

Ich habe allen Aufforderungen und Bitten weiterzumachen, widerstanden, da ich mir dieses Ehrenamt

zeitlich nicht mehr erlauben konnte. Ich war froh, dem Verein in tausenden von Stunden als ehrenamtlicher Helfer eine hervorragende Basis für eine erfolgreiche Zukunft geschaffen zu haben. Und ich bin stolz, dass ich von dem Verein in all den Jahren nicht eine einzige Briefmarke genommen habe.

Mit Jürgen Hunke sprach Wolfgang Golz

Kaum einer kennt den HSV besser als Jürgen Hunke. Daher wird er auch in den kommenden Ausgaben des ALSTER MAGAZIN über seine Erfahrungen berichten. Auch das mit kritischem Blick.



„Guten Morgen, Hamburg!“ – unter diesem Motto weckt Jürgen Hunke (77) fortan unsere Stadt. Seit fast vier Jahrzehnten arbeitet der gebürtige Gütersloher in Hamburg. Der Familienvater machte sich als selbstständiger Unternehmer, Inhaber der Kammerspiele, HSV-Präsident, Verlagskaufmann und Galerist einen Namen.

Ist Charisma lernbar?

Das wird Schauspieler und Coach **Lutz Herkenrath** oft gefragt: „Meist steht hinter der Frage die Vermutung, dass es halt ein Gottesgeschenk sei; manche haben es und andere haben Pech gehabt – **ich teile diese These nicht!**“

Präsenz ist Bewusstsein multipliziert mit Training

Wenn manche Leute einen Raum betreten, haben wir das Gefühl, dass er von ihrer Anwesenheit ausgefüllt ist. Scheinbar mühelos fliegt diesen Menschen alles zu, sie finden traumwandlerisch die richtigen Worte und alles scheint sich nach ihrem Willen zu entwickeln. Wir sind fasziniert von ihrer Ausstrahlung, ihrem Charisma. Diese Menschen machen nachweisbar schneller Karriere und erhalten eher Führungsverantwortung im Job. Präsent sein heißt anwesend sein. Vollkommen anwesend. Mit allem, was ich habe und bin. Nun können Sie natürlich einwenden, dass Sie doch anwesend sind, sobald Sie körperlich da sind. Aber das stimmt häufig nicht: Wie oft sind wir in Gedanken, bei unseren Ängsten und Befürchtungen, bei unseren Kommentaren über die anderen oder Vermutungen über die Kommentare der anderen zu uns? Ein nicht geringer Teil von uns lauscht dem „inneren Monolog“. Und genau dieser Teil fehlt in der Ausstrahlung. Haben präzente Menschen diese Gedanken und Kommentare nicht? Doch, natürlich. Aber sie haben offensichtlich einen Weg gefunden, das Radio im Kopf leiser zu stellen.

Diese drei Werkzeuge für bessere Ausstrahlung können Ihnen dabei helfen:

1) Leben Sie von Ihren Stärken oder von Ihren Schwächen?

Überprüfen Sie Ihre Resonanz. Wenn ich bei einem Konzertflügel die Taste für das „C“ drücke, wird die „C“-Saite angerissen und erklingt. Die Nachbarsaiten bleiben ruhig, aber die 2- und 3-gestrichenen „C“-Saiten geraten ebenso in Schwingung, sie gehen in Resonanz, weil die Obertöne gleich sind.

Dieses physikalische Gesetz (konstruktive Resonanz verstärkt sich), lässt sich anschaulich auf die menschliche Kommunikation übertragen. „Ähnliche Energien ziehen sich an.“ Wenn ich z.B. von Versagensangst erfüllt bin, ziehe ich förmlich meine Kritiker an, die immer noch mehr Fehler bei mir entdecken – ein fataler Kreislauf beginnt.

Lob und Kritik sind beides auch ein Echo der Anderen auf meine eigene Energie.

Nach dem Gesetz der Resonanz kann nur etwas schwingen, was auch vorhanden ist. Deshalb richten Sie den Scheinwerfer Ihrer Aufmerksamkeit auf Ihre Stärken, getreu dem Motto: Es ist so viel leichter, Stärken zu stärken als Schwächen zu schwächen.

Kennen Sie Ihre Stärken? Machen Sie eine Liste! Überwinden Sie Ihre Sorge, peinlich zu wirken und fragen Sie gute Freunde, welche Stärken sie in Ihnen sehen. Das ist eine höchst



Gastbeitrag von Schauspieler und Coach Lutz Herkenrath.

© Oliver Bethke

wirksame Übung zur Stärkung Ihres Selbstbewusstseins.

2) Achten Sie auf Ihren emotionalen Subtext.

Die sorgfältige Wahl Ihrer Worte ist wichtig. Aber noch viel wichtiger ist es, WIE Sie diese Worte sprechen. Denn das WIE transportiert Ihre Haltung zum Gegenüber, Ihre Gefühle und Ihre Glaubenssätze. Im Wort Stimmung steckt das Wort Stimme; die Stimme transportiert die Stimmung sofort und unmissverständlich.

Also öffnen Sie mit diesem Menschen den Dialog. Gibt es „unerledigte Geschäfte“, also alte Konflikte oder alten Groll, die mich hindern, offen in dieses Gespräch zu gehen? Denn eins ist sicher: Auch

wenn wir es nicht zeigen wollen, der Andere wird es auf der Gefühlsebene bemerken.

Sie können Ihren Subtext bewusst beeinflussen, wenn Sie in einer schwierigen Verhandlung, Konfrontation, Präsentation usw. sind: Mein Lieblingssubtext in trennenden Situationen lautet: „Achtung, jetzt beginnt eine Trainingseinheit.“

3) Erlauben Sie sich, Fehler zu machen.

Wir machen uns zu selten klar: Wenn wir keine Fehler machen dürfen, werden wir nicht wachsen. Ich kann nicht etwas Neues lernen und dabei gleichzeitig gut aussehen. Die Belohnung für die Überwindung meiner Angst ist Wachstum. Lösen Sie sich aus freiem Entschluss (!) von der Strenge des Satzes „Ich kann mir keine Fehler verzeihen“ und erlauben Sie sich die Einstellung: „Mehr als schiefgehen kann es nicht.“ Das ist der schnellste Weg vom Perfektionismus (Abwesenheit von Fehlern) hin zu Brillanz (größtmögliches persönliches Wachstum).

Sind Sie bereit zu leuchten?

Ich habe einen kleinen Online-Test entwickelt, mit dem Sie das rausbekommen können. Probieren Sie es aus: bit.ly/36neoev

TIPP UND VERLOSUNG:

Lutz Herkenrath ist Schauspieler (Ritas Welt), Coach und Autor. Unter anderem des Praxishandbuchs „Wirken kommt vom Selbst“, Rutschbahn Verlag Hamburg, 2019, Broschiert, 226 Seiten, 18,90 Euro
Wir verlosen drei Exemplare, wer eines gewinnen möchte, der sendet bis zum 31.08. eine Mail mit dem Stichwort „Coach“ an redaktion@alster-net.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Gestalte Dein Leben nachhaltiger
mit unseren exklusiven Designs

www.mypureliving.de

mypureliving | DEIN MÖBEL UND INTERIOR SHOP

My Pure Living GmbH | Hermann-Ritter-Str. 112 | 28197 Bremen
E-Mail: info@mypureliving.de | Telefon: +49 421 5723270

Wir sind auch bei Social Media!



TÜMLER & PEIL

**ROLLÄDEN
MARKISEN
ROLLTORE** Seit 1865

TP

☎ **6 93 20 45**

Wintergartenmarkisen
Scheren- u. Rollgitter
Vordächer
Motorisierungen
feste Vergitterungen

Am Stadtrand 58
22047 HH-Wandsbek

www.tuemler-peil.de

Beratung Montage Reparatur Wartung



Lars Tammme

Frischemarkt
Wandelhalle

Frischemarkt
in der Airport-Plaza

Frischemarkt
im Bahnhof-Altona

3 x in Hamburg • 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet!





© Meeding Plan + Projekt

FERTIG: die JazzHall an der Alster

Auf dem **Campus der Hochschule für Musik und Theater (HfMT)**, in unmittelbarer Nähe zur Alster, ist in rund zweijähriger Bauzeit eine neue Konzerthalle für **Jazz** und experimentelle **Musik- und Kunstformen** entstanden. Der Lehrbetrieb startete bereits zum **Sommersemester 2021**.

Die Realisierung der Jazz Hall wurde initiiert und konzipiert von der **Dr. E. A. Langner-Stiftung**, der **Senatskanzlei Hamburg** und der **Wissenschafts-Behörde**. Gebaut wurde sie von der Sprinkenhof GmbH im Rahmen des städtischen Mieter-Vermieter-Modells (MVM). Gesamtkosten: rund 6,4 Mio. Euro. Davon übernimmt die Dr. E. A. Langner-Stiftung 5,7 Mio. Euro und die Stadt Hamburg bis zu 700.000 Euro. Hamburg und die Dr. E. A. Langner-Stiftung stärken die HfMT-Jazzabteilung darüber hinaus: die Anzahl der Studienplätze wird bis 2022/23 verdoppelt. Auch die Fertigstellung des JazzLabor wird in Ergänzung zur JazzHall im Rahmen des Ausbaus des Masterstudiengangs „Jazz“ und in Kooperation mit der Dr. E. A. Langner-Stiftung realisiert. Durch die Kombination aus den beiden Neubauten entsteht an der Außenalster mehr Raum für Proben und Aufführungen, welcher dringend benötigt wird. Das Besondere: Die 550 m² große JazzHall mit Platz für bis zu 300 Konzertbesucherinnen und -besucher befindet sich unter der Gartenanlage des denkmalgeschützten Budge-Palais und wird sich nur um die zusätzlich benötigte Raumhöhe aus der Rasenfläche wölben.

Katharina Fegebank, Wissenschaftssenatorin: „Mit der JazzHall entsteht ein hochattraktiver und moderner Konzertsaal, der zusammen mit dem JazzLabor und dem Ausbau des Jazzstudiengangs der HfMT die internationale Strahlkraft der Hochschule und des Musikstandortes Hamburg deutlich erhöht. Jazz-Studierende sowie nationale und internationale Stars der Szene bekommen einen exzellenten Ort, um neue Konzertformate zu entwickeln und ihr Publikum zu begeistern. Ich danke allen Beteiligten – insbesondere der Dr. E. A. Langner-Stiftung – für das hohe Engagement und die großzügige Unterstützung. Von der JazzHall bin ich absolut begeistert. Die Atmosphäre und der Ort inspirieren ungemein und das tut ja auch die Jazzmusik. Gerade in Zeiten der Pandemie haben wir festgestellt, dass eigentlich nichts so wichtig ist wie Spontanität,

Improvisationstalent aber auch Toleranz. Und das sind Werte, die grade durch die Jazzmusik vermittelt werden und von daher wird das ein Ort von außerordentlicher Strahlkraft sein, der sowohl Ausbildung aber auch Veranstaltungen und Musik auf höchstem Niveau ermöglichen wird und darauf freue ich mich ganz besonders.“

Prof. Nils Landgren, Jazzmusiker, Hochschule für Musik und Theater Hamburg: „Dieser Saal übertrifft alle meine Erwartungen. Ich glaube das hier ist der einzige Weg um sich entwickeln zu können und einen Platz zu haben, wo man dazugehört, seiner Stimme Gehör geschenkt bekommt und gesehen wird. Und das hier ist genau die richtige Stelle für junge, ältere und sogar alte Musiker sich hier zu treffen. Und ich freue mich, wenn man den Vorhang hinter der Bühne wegnehmen kann und einen Alsterblick haben kann. Ich glaube das wird einfach astral.“



© Lucas Etcheverría & Niklas Stadler

Unter der Gartenanlage der HfMT mit Blick auf die Alster: die 50 m² große JazzHall, die Platz für bis zu 300 Konzertbesucher:Innen bietet.



Florian Kairat, Verkaufsleitung
Heidenkampsweg (r.) und Holger
Jopek, Leiter Kundendienst (l.)

© Christian Schaffrath (3), Mercedes-Benz AG (1)

Willkommen in der Komfortzone.

Heute stellen wir Ihnen das kleinste Center der **Mercedes-Benz Niederlassung** in Hamburg vor. Das **Center City Süd** am **Heidenkampsweg 96**. Im Herzen Hamburgs, zwischen Alster und Elbe finden Sie hier das etwas andere Autohaus.

Im Erdgeschoss des Hochhauses am Heidenkampsweg 96 befindet sich seit 1968 das Center der Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg. In direkter City-Lage mit Anbindung an die A1, zu den S-Bahnen S3 und S31 bietet es den Kunden das Rundumangebot vom Vertrieb von Pkw-Neu- und Gebrauchtwagen bis hin zum Service und Originalteilverkauf, sowie MB-Rent-Station an. Die Serviceprofis lassen Sie hier auch gerne digital mit dem Tool „Visible Workshop“ bei der Auftragsdurchführung zusehen. Die rund 60 Mitarbeiter des Hauses kümmern sich persönlich und nahbar um Ihr aktuelles Fahrzeug und beraten Sie gern zu Ihren Fragen.

Zwei Schwerpunkte des Vertriebs sind Diplomatic Sales sowie Business-Kundenbetreuung. Denn hier finden diese Zielgruppen ihre spezialisierten Ansprechpartner für alle Belange rund um Mercedes-Benz.

Die neue C-Klasse, eines der meistverkauften und bekanntesten Modelle der Marke Mercedes-Benz steht hier aktuell im Mittelpunkt. Seit 19. Juni erwartet das neue Modell die Besucher des Showrooms „am HKW“ und bietet neben neuester Technologie, wie MBUX, auch den sichersten und agilsten Fahrkomfort, den es je gab.

Getreu dem Motto der neuen C-Klasse „Willkommen in der Komfortzone“, laden wir Sie herzlich in den Heidenkampsweg 96 ein. Einen ersten Eindruck vom Center City Süd können Sie beim digitalen Rundgang gewinnen. Einfach den QR Code scannen.

Mehr Infos gibt es auf
www.mercedes-benz-hamburg-luebeck.de/vieroriginale



Virtueller Rundgang

Starten Sie jetzt einen Rundgang durch das **Center City Süd**.



Die elegante C-Klasse steht im Center City Süd im Mittelpunkt.



Matthias Friedrich,
Verkauf Innenstadt &
AMG Sales-Expert



Teruko Balogh-Klaus (l.) und Michiko Zimmermann von der Deutsch-Japanischen Gesellschaft e. V. nahmen das Käfer Cabriolet auf dem Werksgelände im Empfang.

© Volkswagen AG

ZUWACHS im AutoMuseum Volkswagen

Die Besucher des **AutoMuseum Volkswagen** dürfen sich über einen besonderen **Neuzugang** freuen: Ein VW 1300 Cabriolet, das bis Ende letzten Jahres auf japanischen Straßen zu Hause war. Dank des Eigentümers fand der Wagen **nach über 50 Jahren nach Deutschland zurück**.

Kürzlich legte ein Schiff aus Übersee in Bremerhaven an. Mit an Bord eine wertvolle Fracht: ein 1966er rechtsgelenkter Käfer Cabriolet. Bestimmt für das AutoMuseum Volkswagen. Der Wagen ist ein Geschenk eines japanischen Käferfreundes, der mit der Spende den sehnlichsten Wunsch seines Vaters und Erstbesitzers erfüllte: Motokichi Hiro no besuchte in den 1980er Jahren erstmals das AutoMuseum Volkswagen in Wolfsburg. Angetan von der Sammlung beschloss er, dorthin sollte sein Cabriolet eines Tages den Weg zurückfinden. Die Damen Teruko Balogh-Klaus und Michiko Zimmermann von der Deutsch-Japanischen Gesellschaft e. V. (Region Wolfsburg/Braunschweig) bereiteten dem Käfer Cabriolet einen herzlichen und begeisterten Empfang auf dem Wolfsburger VW-Werksgelände. Sehr beeindruckt waren sie vom nahezu originalen Zustand des Cabriolets. Der ursprüngliche Besitzer hat sein Schmuckstück stets gehegt und gepflegt und nur bei Sonnenschein gefahren.

Balogh-Klaus, selbst über zwei Jahrzehnte Mitarbeitern in der Forschung und Entwicklung von Volkswagen, bekam Mitte der 1960er

Jahre in Tokio die einmalige Gelegenheit, ein Käfer Cabriolet zu fahren und es gefiel ihr damals schon gut, auch wenn es laut war. Hinsichtlich der großzügigen Spende waren die Damen sich einig: Es ist einmalig, dass ein solches Exponat einem ausländischen Museum vermacht wird. Und: Der bisherige Eigentümer ist sicher stolz zu wissen, dass sein Cabriolet zukünftig vor den Besuchern des AutoMuseum Volkswagen aus der ganzen Welt erstrahlt.

„Nach über
50 Jahren zurück
in der deutschen
Heimat.“

Den Weg nach Wolfsburg fand das Cabriolet auch dank der Unterstützung der Kollegen der Volkswagen Group Japan KK, die sich für den Transport und die Verschiffung verantwortlich gezeigt haben.

Das Käfer Cabriolet selbst lief ausschließlich bei Karmann in Osna-brück vom Band, die Fahrgestelle und Motoren wurden allerdings in Wolfsburg gefertigt und in das westniedersächsische Werk verbracht. Nach entsprechender Versteifung und Verstärkung der Bodengruppe folgte dann der Aufbau der Karosserie. Mehr als 330.000 Cabriolets wurden gefertigt und in die ganze Welt verkauft. Die Produktion des beliebten Klassikers wurde Anfang 1980 eingestellt wurde.

Der vollelektrische ID.4 GTX*

Vernunft trifft Fahrspaß

Volkswagen way to
ZERO



Jetzt bei uns
mehr erfahren

Voller Energie für sportliche Performance

Sportlich wie ein GTI, komfortabel wie ein SUV und nachhaltig wie ein ID. – der neue ID.4 GTX beweist mit seinem optionalen Allradantrieb eindrucksvoll, wie sich Effizienz und vollelektrische, lokal CO₂-freie Performance auf hohem Niveau verbinden lassen. Und auch optisch ist der neue ID.4 GTX bereit, in die Zukunft durchzustarten: mit den exklusiven, serienmäßigen 20-Zoll-Leichtmetallfelgen, dem schwarzen Hochglanz-Lüftungsgitter und der prägnanten Lichtsignatur in den Air Curtains.

* Stromverbrauch des neuen ID.4 GTX, kWh/100 km: kombiniert 16,3; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0

ID.4 GTX 77 kWh 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 16,3; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0

Ausstattung: beheizbares Multifunktionslenkrad in Leder mit Touch-Bedienung, Einparkhilfe (Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich), Notbremsassistent „Front Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Verkehrszeichenerkennung, App-Connect inkl. App-Connect Wireless für Apple CarPlay™ und Android Auto™, Digitaler Radioempfang DAB+, Navigationssystem „Discover Pro“, Sprachbedienung, Telefonschnittstelle „Comfort“ mit induktiver Ladefunktion, Klimaanlage „Climatronic“ mit Aktiv-Kombifilter und Standklimatisierung u. v. m.

Lackierung: Mondsteingrau/Schwarz

Leasingsonderzahlung

(enthält den BAFA-Umweltbonus¹):

Laufzeit:

8.739,00 €

48 Monate

Jährliche Fahrleistung:

48 mtl. Leasingraten à

10.000 km

349,00 €²

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Stand 07/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Über die Auszahlung des Bundesanteils entscheidet ausschließlich das BAFA nach Ihrem Antrag anhand der Förderbedingungen. Anträge auf Förderung mit einem verdoppelten Bundesanteil („Innovationsprämie“) können beim BAFA bis zum 31.12.2021 gestellt werden. Die Gewährung des Umweltbonus mit gleichen Bundes- und Herstelleranteilen endet spätestens am 31.12.2025. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten i. H. v. 1.100,00 €. Bonität vorausgesetzt.



Volkswagen Automobile Hamburg

Volkswagen Automobile Hamburg GmbH

Fruchtallee 29, 20259 Hamburg, Tel. 040 43172 1111

Wiesendamm 120, 22303 Hamburg, Tel. 040 270798 1111

Glinder Weg 2, 21509 Glinde, Tel. 040 727792 1111

Großmoorbogen 1A, 21079 Hamburg, Tel. 040 76607 1111

Horner Landstraße 40, 22111 Hamburg, Tel. 040 65061 1111

info@volkswagen-hamburg.de, volkswagen-hamburg.de

VGRHH GmbH

Stockflethweg 30, 22417 Hamburg, Tel. 040 527227 1111

Wendenstraße 150-160, 22537 Hamburg, Tel. 040 251516 1111

Bornkampsweg 4, 22761 Hamburg, Tel. 040 89691 1111

Segeberger Chaussee 181-187, 22851 Norderstedt,

Tel. 040 529907 1111

ALLES FÜR DIE SICHERHEIT



In ihrem Gebäude in Niendorf bietet die Firma Rolf Kappler alles zum Thema Einbruchschutz!

Die Traditionsfirma **Rolf Kappler Einbruchschutz** bietet in ihrem 1.000qm großen Gebäude am Vogt-Cordes-Damm 10 in Niendorf alles, was Ihr Zuhause sicherer macht. Die Mitarbeiter sind Experten zu aktuellem mechanischen Einbruchschutz sowie Alarmanlagen. Außerdem bietet das Unternehmen die Herstellung von Schließanlagen inklusive Sofortfertigung, einen Schlüsseldienst einschließlich Auto- und Tresor-Schlüsselfertigung, Gravuren auch per Laser, Beratung und Verkauf von Tresoren und Briefkastenanlagen. Die kostenlose Beratung direkt vor Ort ist für das kompetente Team eine Selbstverständlichkeit. Sämtliche Montagen erfolgen zum Festpreis und eine An- und Abfahrt wird im Großraum Hamburg bei der Montage von Sicherheitsschlössern nicht berechnet. Mehr Informationen gibt es unter **Tel. 040 / 46 46 22** und auf **www.kappler-einbruchschutz.de**

Bitte weitersagen:

Bei FAIRPLAY beträgt die Höchstprovision nur 2,98 %* vom Kaufpreis, höchstens jedoch 9.990 Euro*. *zzgl. Mehrwertsteuer



FAIRPLAY
IMMOBILIENBERATUNG

Den Maklern mit fairen Preisen!



040-76 48 15 77 | info@fairplayhamburg.de | www.FAIRPLAYhamburg.de

- Beratung
- Planung
- Durchführung



SUN CONCEPT!
Wolfgang Jermann - Sonnenschutz in Perfektion



Informieren Sie sich jetzt über exklusive Shutters!

Individuell angepasster Sonnenschutz

Vertriebsbüro • Obenhauptstr. 7 • 22335 Hamburg
Tel.: 040 / 226 347 123 • www.sunconcept-jermann.de



Ein eigenes gibt Sicherheit

Die **Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank erschwert die Altersvorsorge.**

Denn wer Geld für später zurücklegt, kann derzeit nur mit geringen Zinsen rechnen.

Einen Ausweg bietet eine **eigene Wohnung oder ein eigenes Haus. Zwei Drittel der**

Menschen in Deutschland sehen darin die **beste Altersvorsorge**, wie der Kantar

Trendindikator 2020 ermittelt hat.

Der Vorteil für Immobilienfinanzierer: Sie profitieren jetzt von historisch günstigen Kreditzinsen. Das erleichtert vielen den Sprung in die eigenen vier Wände, insbesondere, wenn sie sich die aktuellen Konditionen für die gesamte Laufzeit der Finanzierung sichern, beispielsweise mit einem Bausparvertrag. Anstatt Miete zu überweisen, zahlen Eigentümer ihr eigenes Zuhause ab. „Sorgen über Mieterhöhungen oder Eigenbedarfskündigung müssen sie sich nicht machen. Und später, wenn die Immobilie abbezahlt ist, haben sie mehr Geld zur freien Verfügung“, erklärt LBS-Experte Joachim Klein. Der Staat unterstützt Menschen auf dem Weg in die eigenen vier Wände mit der Wohn-Riester-Förderung. Diese kann über die Jahre Vorteile von mehreren zehntausend Euro bringen. Für je-



Später in abbezahlten eigenen vier Wänden zu wohnen, finden zwei Drittel der Menschen in Deutschland lohnenswert.

Zuhause eit

den förderberechtigten Erwachsenen, der Wohn-Riester nutzt, gibt es bis zu 175 Euro Grundzulage im Jahr. Das gilt für alle, die Eigenkapital für eine selbstgenutzte Immobilie ansparen, genauso wie für diejenigen, die ihr Darlehen abzahlen. Zusätzlich gibt es für jedes ab 2008 geborene Kind 300 Euro und für ältere jeweils 185 Euro Kinderzulage. Eine vierköpfige Familie kann so jedes Jahr fast 1.000 Euro allein an Zulagen erhalten. Die Wohn-Riester-Förderung ist nicht an Einkommensgrenzen gebunden. Sie bekommt, wer vier Prozent seines sozialversicherungspflichtigen Brutto-Vorjahreseinkommens in den Wohn-Riester-Vertrag einzahlt, maximal 2.100 Euro inklusive Zulagen.

Der Bausparvertrag das einzige Riester-Produkt, bei dem die Zulagen sowohl in der Spar- als auch in der Darlehensphase fließen. Zusätzlich können Wohn-Riester-Bausparer neben den Zulagen Steuervorteile nutzen, denn die eigenen Darlehensraten sind ebenso wie die Förderung als Sonderausgaben in der Einkommensteuererklärung für das entsprechende Jahr absetzbar. Im Rahmen einer sogenannten Günstigerprüfung entscheidet das Finanzamt bei der Bearbeitung automatisch, ob dies für den Riester-Nutzer neben den Zulagen einen zusätzlichen Vorteil bringt. Ab dem Renteneintritt müssen die geförderten Spar- und Tilgungsbeiträge dann versteuert werden. Doch in der Regel liegt der Steuersatz im Ruhestand weit unter dem im Berufsleben. Und die Belastung durch die Miete fällt weg. Das alles trägt dazu bei, dass das eigene Heim schneller abbezahlt ist.

Die Zahl 90 Prozent... der Haushalte von über 65-Jährigen in Deutschland, die in ihrem eigenen Haus oder ihrer eigenen Wohnung wohnen, haben diese abbezahlt und genießen damit alle Vorteile einer eigenen Immobilie als Altersvorsorge. Aber auch im Alter von 45 bis 65 Jahren ist es gut jedem zweiten Selbstnutzer von Wohneigentum gelungen, seine Immobilie zu entschulden, so das Statistische Bundesamt.



ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN

Harvestehude - Endetage, Bj. 1979, ca. 109 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, ansprechender Grundriss, Parkett, Gäste-WC, Voll-/Duschbad, zum Teil bodentiefe Fenster, großer Westbalkon, Aufzug, Tiefgaragenstellplatz, V, 175 kWh/(m²*a), Kl. F, Gas, KP: EUR 1.200.000,-, Käuferprovision: 3,57 % vom KP inkl. gesetzlicher MwSt.

DAHLER & COMPANY Alster GmbH & Co. KG
Mittelweg 165 | 20148 Hamburg
Telefon 040.41 59 96-0 | alster-west@dahlercompany.de

www.dahlercompany.com/alster-west

IMVEKO
IMMOBILIENVERMARKTUNG

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE
VERKAUFEN?

ab
999 €*

Wir bieten Ihnen vollumfängliche
Unterstützung ohne Courtageanspruch.
Profitieren Sie von unserer langjährigen
Erfahrung am Immobilienmarkt!

IHRE GÜNSTIGE ALTERNATIVE
AM IMMOBILIENMARKT

IMVEKO E.K. | Gunnar Roesler | Bahngärten 28 | 22041 Hamburg
+49 40 74 39 75 09 | info@imveko.de | www.imveko.de

*inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer



Me(e)hr Urlaub auf der Insel Sylt Große Auswahl an 1 - 4 Zimmer Appartements Top-Angebote auf Anfrage

Appartement-Brünig, Inh. Bärbel Lundershausen

Tel.: 0 46 51/ 58 58 • www.appartement-bruenig.de • Fax: 0 46 51/ 58 59

Suche **Schallplatten** aus den Bereichen
**Jazz, Beat, Rock und Soul der 60er-
und 70er-Jahre.** Tel.: 695 46 76

Endlich Zeit und Muße einen vergrabenen Traum ans Licht zu bringen!!
55-jährige kreative Frau mit Grundkenntnissen sucht **Hilfe eines Mentors, um Klavierspielen zu lernen.**
Tel. 040 - 22717066

Ü-50-Jährige sucht Schüler/in zur Unterstützung im Homeoffice bei word/excel/Vernetzung v. Mobilgeräten. Du sollstest Lust an der Vermittlung dieser Grundlagen haben u. 1 - 3 Std. pro Woche n. Absprache zu mir kommen.
Tel.: 0172/4556888

Wir schaffen mit unserer Mediengruppe
multimediale Reichweite!
Gleich informieren:



Das nächste Alster Magazin
erscheint am 13. August 2021.

IMPRESSUM

Verlagszentrale:

040 / 538 9 30-0

Mo.- Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

Buchhaltung:

040 / 538 9 30-13

Mo.- Do.: 8.00 bis 12.00 Uhr

Redaktion:

040 / 538 9 30-40

Mo.- Fr.: 9.00 bis 16.00 Uhr

Verteilung/Vertrieb:

040 / 538 34 52

E-Mail:

redaktion@alster-net.de

anzeigen@alster-net.de

Fax: 040 / 538 9 30 11

Internet:

www.magazine.hamburg

ALSTER MAGAZIN, ALSTERTAL MAGAZIN,
MEDIZIN EXKLUSIV, HOME & LIFE, AEZ-INSIDE

ANZEIGEN-VERMARKTUNG nach Schwerpunkten:

Gabriele Bergerhausen (Poppenbüttel, Haspa),
Tel. 538 930-55

Jutta Brandes (AEZ), Tel. 538 930-50

Julia Carstensen (Hamburg), Tel. 538 930-56

Annegret Linke (Winterhude), Tel. 538 930-67

Sabine Meyerrose (Sasel), Tel. 538 930-52

Simone Niklaus (Wellingsbüttel, Duvenstedt,
Lemsahl-Mellingstedt), Tel. 538 930-14

Luka Plepp (Hamburg), Tel. 538 930-62

Andreas Rohloff (Autohäuser), Tel. 538 930-51

Barbara Suhr (Makler/Immobilien), Tel. 538 930-54

Helmuth Wegner (Reise + Tourismus),
Tel. 538 930-12

Verlagsanschrift: Magazin Verlag Hamburg HVM GmbH, Barkhausenweg 11, 22339 Hamburg

Herausgeber/Verleger: Wolfgang E. Buss (v.i.S.d.P.) | **Verlagsleitung:** Birgit Schümann

Chefredakteur: Kai Wehl | **Redaktion:** Nina Steinhilber | **Produktion/Anz.-Disposition/**

Buchhaltung: Carmen Garrot | **Grafik:** Juliane Duczmal, Susanne Kaps, Sandra Schorr

Titelgestaltung: Sandra Schorr | **EDV- und DTP-Beratung:** IT-Service Thilo Noack

Druck: Eurodruck - Poznań Sp. z o.o. **Vertrieb:** Sandra Schmelter-Haun

Magazin Verlag Hamburg, Eigenvertrieb - © 2021 Magazin Verlag Hamburg

Das Alster-Magazin wird kostenlos an ausgewählte Haushalte verteilt und liegt zusätzlich
in ausgewählten Unternehmen für Sie bereit: magazine.hamburg/sharepoints/

MAGAZIN VERLAG HAMBURG
D A S M U L T I M E D I A - H A U S

Für Patienten und Ärzte mit höchsten Ansprüchen!

Die Plattform für Ärzte, Kliniken
und Therapeuten mit höchsten
Ansprüchen.

Dieses Magazin richtet sich an
ausgesuchte Patienten in Hamburgs
besten Stadtteilen.

**Jetzt journalistischen
Beitrag oder Anzeige
buchen:**

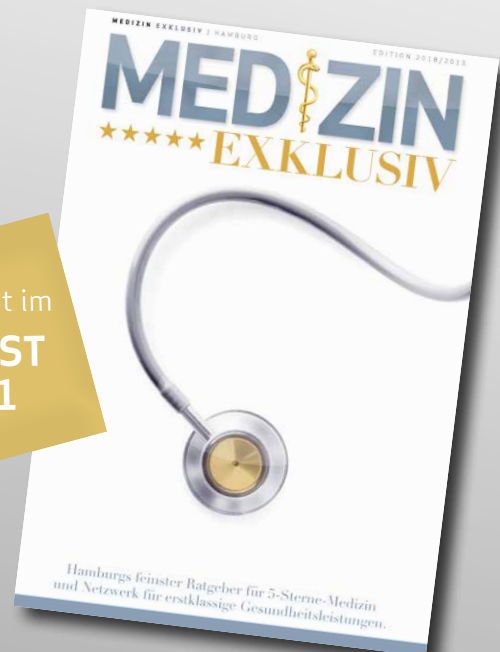
Unsere Mediateam-Hotline
040-538 9 300 oder
anzeigen@alster-net.de

Ein Produkt aus dem MAGAZIN VERLAG HAMBURG.

Marktführer für Premium-Freemags.

WWW.MAGAZINE.HAMBURG

Erscheint im
**HERBST
2021**



Vitamin C und
Vitamin B2. Das
Powergemüse
hat von März
bis November
Saison.



Spinat: So gesund ist das grüne Blattgemüse

Dass er außerordentlich viel Eisen enthält ist ein Mythos, aber gesund ist er. Am 16. Juli ist **Tag des frischen Spinats** – hier kommen gute Gründe für den regelmäßigen Verzehr.

Es gibt auf Erden niemanden, der den Spinat so populär gemacht hat wie Popeye. Das besondere Markenzeichen von Popeye ist, dass er büchsenweise Spinat in sich hineinkippt, da dieser ihm überirdische Kraft verleiht. Ist der Spinat wirklich so kraftspendend und gesund, wie im Comic dargestellt? Anders als Popeye kommt der Spinat ursprünglich nicht aus den USA, sondern aus dem Nahen und Mittleren Osten. Es wird gemunkelt, dass die zur Familie der Fuchsschwanzgewächse zählende Pflanzenart erstmals im Perserreich aus wildem Spinat gezüchtet wurde.

Spinat beugt Krankheiten vor! Im Vergleich zum tiefgekühlten Rahmspinat ist der frische Blattspinat richtig gesund und sehr kalorienarm – und voller wertvoller Nährstoffe! Mehr als 100 nachgewiesene Inhaltsstoffe wie Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe spielen harmonisch zusammen. Entfalten dabei eine antioxidative und entzündungshemmende Kraft unter anderem Leiden wie Unterzuckerung, Fettleibigkeit, Diabetes, Brust-, Prostata – und Hautkrebskrankungen, Fettstoffwechselstörungen, Depressionen sowie Krebs entgegen. Mexikanische Forscher kamen zum selben Ergebnis und bezeichneten den Spinat als eines der besten Lebensmittel. In Bezug auf den Vitamingehalt hat der Spinat einiges zu bieten. Insbesondere ist das Blattgemüse eine fantastische Quelle für Beta-carotin, Vitamin K, Vitamin C und Vitamin B2. Das Powergemüse hat von März bis November Saison. Es wird demnach zwischen dem Frühlings- und Sommerspinat und dem Herbst- und Winterspinat unterschieden.

Fazit! Spinat ist ein Gemüsepowerpaket, ob als Salat, blanchiert oder zum Beispiel als Pesto. Ein wahrer Allrounder der gesunden Küche.

Mehr Fakten auf: www.alster-aktuell.de

10 JAHRE „Gemeinsam für das Leben“

- Radiochirurgie - CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT)
- Behandlung von chronischen Gelenkbeschwerden (z.B. Tennis-/Golfer-Arm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ
cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg

Tel.: 040 - 244 245 80 • Fax: 040 - 244 245 869 • mail@szhh.de

www.strahlencenter-hamburg.de



What's up in TOWN?



Promi-Schuhdesigner Kay Gundlack mit seiner Frau Susi



Genetzwerk wurde auf Gut Basthorst: Gutsherr Enno Freiherr von Ruffin mit Silke Lange und Verleger Wolfgang E. Buss (v.l.)

FACE CLUB

Nach acht Monaten Lockdown gehen ENDLICH wieder Präsenz-Events. Eines der ersten war ein **FaceClub-Speakers-Dinner** auf Gut Basthorst. **Gastgeber Sören Bauer** hatte Schauspieler und Coach **Lutz Herkenrath** mit dem topaktuellen Thema „**Die Rückkehr der Präsenz – Warum Ausstrahlung wieder wichtig wird**“ als Gastredner gewinnen können. Nach einem Empfang im Rosengarten mit klassischer Geigen-Musik lauschten die 50 Gäste – mehr gingen wegen der Auflagen nicht – bei bestem Sonnenschein dem spannenden Vortrag und genossen anschließend kühle Getränke und ein leckeres Dinner. „Die Freude war riesig, denn bei sommerlichen Temperaturen konnten wir eine neue Normalität einleiten“, erklärt Sören Bauer lächelnd.



Gastgeber Sören Bauer und Schlagerikone Vicky Leandros



Schauspielerpaar Jenny Löffler und Julian Schneider



Gastredner Lutz Herkenrath aus Winterhude (siehe auch S. 24)



Moderator Hinnerk Baumgarten mit seiner Verlobten Joanna und Julia Bauer (Mitte)



Moderatorin Nandini Mitra



Enno Freiherr von Ruffin und Schauspieler Bruno Eyron (r.)



Model Dany Michalski, Yogalehrerin Andrea Kubasch und Box-Weltmeisterin Ina Menzer (v.l.)

Deutschlands beste Adresse für **asiatische** Kunst



Seit über 20 Jahren haben wir weltweit die schönsten Asiatica ausgesucht und bieten sie in unseren **Mikado-Galerien** in Hamburg, Berlin und Timmendorfer Strand an.

Diese außergewöhnlichen Objekte asiatischer Kunst muss man **persönlich** sehen und die friedliche und freundliche Ausstrahlung erleben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Asiatica sind eng mit **Buddhismus** verbunden und sind eine faszinierende Symbiose von fernöstlicher Philosophie und dekorativer Kunst.

Wir bringen Ihnen die **HARMONIE** Asiens direkt in Ihr Haus.



Hamburg



Mikado
Galerien-Kunsthandel
Mittelweg 111
20149 Hamburg
Tel.: 040 / 82 22 72 0
Fax: 040 / 82 22 72 111
mail@mikado-asiatica.de

Timmendorf



Mikado
Galerien-Kunsthandel
Strandallee 137
23669 Timmendorfer Strand
Tel.: 04503 / 70 38 66
Fax: 04503 / 70 38 65
mail@mikado-asiatica.de

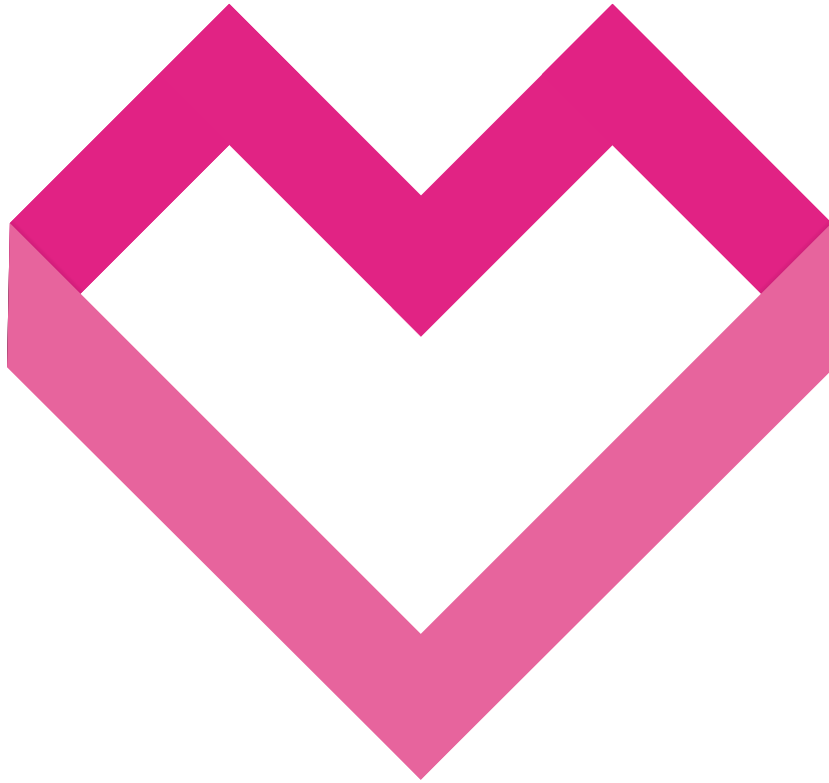
Berlin



Mikado
Galerien-Kunsthandel
Lotte-Lenya-Bogen SBB Nr. 548
10623 Berlin
Tel.: 030 / 88 62 53 61
Fax: 030 / 88 62 54 19
mail@mikado-asiatica.de

www.mikado-asiatica.de

WE



NORMAL

Wir freuen uns,

dass aufgeschobene wichtige Operationen nachgeholt und
Vorsorgeuntersuchungen wieder angeboten und angenommen werden können.
Dass unsere Ärzt:innen wieder mehr Raum für direkte Kommunikation haben
und wir durch interdisziplinäre Operationen das medizinische und therapeutische
Optimum für unsere Patient:innen und ihre Gesundheit erreichen können,
etwa bei Ösophagus-OPs, die AVC- und Thoraxchirurgie kombinieren.



Alle Informationen zum
9-Punkte-Plan zum Schutz
vor dem Coronavirus
finden Sie hier.



ASKLEPIOS

Gesund werden. Gesund leben.